

## Hochwertige Prothesenbasen

Mit IvoBase präsentiert Ivoclar Vivadent ein neues Prothesenbasis-System, mit dem Zahn-techniker gewebefreundliche Prothesen präzise und vollautomatisch herstellen können.

Das IvoBase-System eignet sich zur Herstellung hochwertiger Total- und Teilprothesen in der konventionellen sowie in der implantatgetragenen Prothetik. Zudem können mit dem IvoBase-Material Unterfütterungen und Aufbiss-Schienen hergestellt werden. Der Herstellprozess ist sauber und einfach. Da die Polymerisation ohne Wasserbad erfolgt, entsteht im Labor kein Wasserdampf.

### Durchdachte Entwicklung

Die Systemkomponenten von IvoBase bilden ein Injektor und spezielle PMMA-Kunststoffe. Diese Kom-

ponenten wurden zusammen entwickelt und aufeinander abgestimmt. Im Injektor laufen die Injektion und die Polymerisation automatisch ab. Die chemische Schrumpfung des Kunststoffes wird während der Polymerisation vollständig kompensiert – dank des patentierten Thermomanagements in der Küvette und der Heizvorrichtung. Dies ermöglicht eine präzise Herstellung von Prothesenbasen mit einer sehr hohen Passung.

### Kombinierte Vorzüge

Das IvoBase-Material besteht aus Autopolymerisaten auf PMMA-Basis, die die Vorzüge der Auto- mit denjenigen der Heißpolymerisation vereinen. Das Material ist in zwei vordosierten Varianten erhältlich: IvoBase Hybrid und IvoBase High Impact. IvoBase Hybrid findet Verwendung bei der



ANZEIGE

**Edelmetalle kaufen:**  
**Edelmetall-Handel.de**

ESG Edelmetall-Service  
GmbH & Co. KG  
Info-Tel: 07242-5577

**Edelmetalle verkaufen:**  
**Scheideanstalt.de**

Herstellung aller abnehmbaren prothetischen Versorgungen. IvoBase High Impact wird insbesondere bei der Herstellung hoch belastbarer Prothesen eingesetzt, beispielsweise in der implantatgetragenen Prothetik. Mit der RMR-Funktion (Restmonomer-Reduktion) wird der Restmonomergehalt auf unter ein Prozent gesenkt und verleiht so den IvoBase-Prothesen, in Kombination mit einem hohen basalen Glanz, ein angenehmes Tragegefühl. **ZT**

### ZT Adresse

Ivoclar Vivadent GmbH  
Dr. Adolf-Schneider-Straße 2  
73479 Ellwangen, Jagst  
Tel.: 07961 889-0  
Fax: 07961 6326  
info@ivoclarvivadent.com  
www.ivoclarvivadent.de

## Internationale Kundennähe

Der Produktkatalog der Firma Renfert setzt auf Mehrsprachigkeit.

Der türkische Katalog der Renfert GmbH ist ein weiterer Schritt in der Durchsetzung der Unternehmensphilosophie rund um die Bedürfnisse des Endanwenders.

Neben den Produktanleitungen in bis zu zwanzig verschiedenen Sprachen und dem starken Support der Händler vor Ort, bietet Renfert eine komplett achtsprachige Website (Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Russisch, Japanisch, Portugiesisch), einen Katalog in neun (zusätzlich Koreanisch und Türkisch) sowie eine reduzierte Version des Katalogs in vier weiteren Sprachen (Portugiesisch, Rumänisch, Tschechisch, Kroatisch).

„Der Kunde muss sich nicht auf uns einstellen, sondern kommuniziert bequem in seiner Landessprache mit uns oder unseren Vertretern und unseren Medien“, so Hr. Wrona von der Kommunikationsabteilung bei Renfert. „Wir haben uns verpflichtet, dem Endanwender echte Lösungen anzubieten und dazu gehört, dass er keine

sprachlichen Hürden befürchten muss.“ Zu finden sind die Medien als Download sowie als Printausgabe, die jederzeit gratis auf der Homepage oder beim Fachhändler bestellt werden kann. **ZT**



### ZT Adresse

Renfert GmbH  
Industriegebiet  
78247 Hilzingen  
Tel.: 07731 8208-0  
Fax: 07731 8208-70  
info@renfert.com  
www.renfert.com

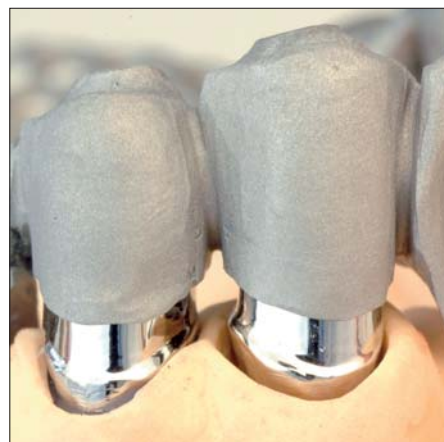
## Spezial statt universal

Die Spezialeinbettmasse rema<sup>®</sup> TT von Dentaureum erfüllt einen hohen Anspruch in der Teleskoptechnik mit edelmetallfreien Legierungen.

Dentaureum hat entgegen dem generellen Trend zu Universal-Einbettmassen ein Spezialprodukt entwickelt, das ganz auf die Bedürfnisse der

Prüfkörper kann zur Kontrolle der Expansion eingesetzt werden. Dieser ist Bestandteil eines

die dazugehörigen Materialien, sondern zudem die Vermittlung des Know-hows. Dass exakt passende Teleskope aus EMF nicht nur ein Wunschtraum bleiben, beweisen auch die positiv beurteilten Kurse, bei denen dieses Material verwendet wird. Die Dentaureum-Gruppe bietet neben hochwertigen Produkten auch ein umfangreiches Serviceangebot. Hierzu zählen u. a. eine fundierte zahntechnische Beratung über die komplexen Bedürfnisse bei der Bearbeitung von edelmetallfreien Legierungen und interessante Fortbildungskurse zu diesem Thema. **ZT**



Einführungssets, das alle wichtigen Komponenten inklusive der Legierung remanium<sup>®</sup> star enthält. rema<sup>®</sup> TT wird in Gebinden zu 4 Kilogramm mit 160-Gramm-Beuteln angeboten. Diese Spezialeinbettmasse stellt das letzte Glied in einem Konzept dar, das von Dentaureum mit der „remanium<sup>®</sup> Doppelkronentechnik“ umschrieben wird. Es beinhaltet auch die Einstückgusstechnik und damit nicht nur

Doppelkronentechnik mit edelmetallfreien Legierungen ausgerichtet ist. Die Einbettmasse rema<sup>®</sup> TT hat ein großes Expansionspotenzial und lässt sich exakt auf die Bedürfnisse der Teleskoptechnik steuern. Selbst bei eiligem Speedbetrieb, auch mit großen Muffeln, bleiben diese Eigenschaften erhalten. Eine optimale Oberflächenglätte erleichtert zudem die weitere Bearbeitung der gegossenen Gerüste. Ein spezieller



BRIEGELDENTAL hat es sich zur Aufgabe gemacht, innovative und außergewöhnliche Produkte zu entwickeln und am Markt zu etablieren. Aufgrund hoher Nachfrage nach fräsbarem Zahnfleischmaskensilikon hat das Unternehmen vor etwa einem Jahr begonnen, geeignete Kooperationspartner auf dem Gebiet der Silikonherstellung zu suchen. Das Material sollte, bei einer möglichen Korrektur mit dem Fräser, nicht ausfransen. Weiterhin musste das Problem der Isolierung gelöst werden, da sich das Zahnfleischmaskensilikon mit dem Vorwallmaterial verband. Zugleich durfte es, trotz etwas höherer Endhärte, nicht brechen und musste für den Scanner gut sichtbar sein – ohne zusätzliches Pudern. Diese Punkte mussten berücksichtigt werden, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. Mit der Kombination

aus fräsbarem Zahnfleischmaske und der neuen Isolierung ist das Ziel gelungen. Weitere Tests wurden durchgeführt und nun, etwa ein Jahr nach Markteinführung, konnte BRIEGELDENTAL bereits viele glückliche Stammkunden gewinnen. BRIEGELDENTAL ist Hersteller zahlreicher innovativer Produkte, wie formaldehydfreiem Gips, Brenngutträger, Bimssteinpulver auf natürlicher Basis und hautverträglichem Isoliermittel. **ZT**

### ZT Adresse

BRIEGELDENTAL  
David Christopher Briegel  
Tegernseer Landstr. 2  
82054 Sauerlach  
Tel.: 08104 889690  
info@briegeldental.de  
www.briegeldental.de

### ZT Adresse

DENTAUREUM GmbH & Co. KG  
Turnstr. 31  
75228 Ispringen  
Tel.: 07231 803-0  
Fax: 07231 803-295  
info@dentaureum.de  
www.dentaureum.de





# 42.


# INTERNATIONALER JAHRESKONGRESS DER DGZI

16  
JAHRESKONGRESS  
DER DGZI

5./6. Oktober 2012  
Hamburg//Elysee Hotel

Qualitätsorientierte Implantologie –  
Wege zum Langzeiterfolg

SCAN MICH



E-Paper  
42. INTERNATIONALER  
JAHRESKONGRESS  
DER DGZI

QR-Code einfach  
mit dem Smartphone  
scannen (z.B. mithilfe  
des Readers Quick Scan)

Goldsponsor:  
**otmedical**

Silbersponsor:  
**straumann**

Bronzesponsor:  
**LABORATOIRES  
TEOXANE  
GENEVA**

Organisation: OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig  
Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-390  
event@oemus-media.de, www.dgzi-jahreskongress.de,  
www.oemus.com

Veranstalter: DGZI e.V., Paulusstraße 1, 40237 Düsseldorf  
Tel.: 0211 16970-77, Fax: 0211 16970-66  
sekretariat@dgzi-info.de, www.dgzi.de



## PROGRAMM FREITAG, 5. OKTOBER 2012

09.00 – 10.30 Uhr//FIRMENWORKSHOPS 1. Staffel  
1.1 OT medical 1.3 BIOHORIZONS 1.5 DGZI  
1.2 Schütz Dental 1.4 biodenta

11.00 – 12.30 Uhr//FIRMENWORKSHOPS 2. Staffel  
2.1 OT medical 2.3 TEOXANE 2.5 Dentegris  
2.2 Straumann 2.4 easy-graft

Kongresspräsident: Prof. Dr. Dr. Frank Palm/DE  
Wissenschaftliche Leitung: Dr. Roland Hille/DE

### MAINPODIUM

Simultanübersetzung Deutsch/Englisch, Englisch/Deutsch  
Chairmen: Prof. Dr. Dr. Frank Palm/DE, Dr. Roland Hille/DE

- 13.00 – 13.15 Uhr Kongresseröffnung  
Prof. Dr. Dr. Frank Palm/DE  
Dr. Roland Hille/DE
- 13.15 – 13.45 Uhr Prof. Dr. Dr. Jörg R. Strub/DE  
Endo or implant?
- 13.45 – 14.15 Uhr Prof. Dr. Thomas Weischer/DE  
Implantologischer Langzeiterfolg bei Tumorp-  
atienten – ist dieser überhaupt möglich?
- 14.15 – 14.45 Uhr Prof. Dr. Werner Götz/DE  
Dr. Rolf Vollmer/DE  
Hitzeentwicklung bei der Implantatbetaufbe-  
reitung. Ein Vergleich der Präparation mit Stahl-  
und Keramikbohrern im D1/D2 Knochen
- 14.45 – 15.15 Uhr Prof. Dr. Dr. Albert Mehl/CH  
Möglichkeiten von CAD/CAM in der Implantat-  
versorgung
- 15.15 – 15.35 Uhr Dr. Daniel Ferrari, M.Sc./DE  
Minimierung der Patientenbelastung durch  
gezieltes OP-Management
- 15.35 – 15.45 Uhr Diskussion
- 15.45 – 16.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

### INTERNATIONALES PODIUM//16.15 – 18.30 Uhr

Simultanübersetzung Deutsch/Englisch, Englisch/Deutsch  
Chairmen: Prof. Dr. Amr Abdel Azim/EG, Dr. Mazen Tamimi/JO,  
Dr. Rolf Vollmer/DE

### REFERENTEN

Prof. Dr. Suheil Boutros/US, Prof. Dr. Shoji Hayashi/JP, Dr. Tomohiro  
Ezaki/JP, Dr. Sami Jade/LB, Dr. Ramy Fahmy Rezkallah/EG, Dr. Osamu  
Yamashita/JP, Mohamed Moataz M. Khamis B.D.S., M.S., Ph.D./EG

### THEMEN

Achieving outstanding results with all ceramic CAD/CAM restorations  
together with dental laser | Trabecular Metal Technology from Orthopedics  
to Dental Implantology Early Results of Human Dental Implant Cases | Bleed-  
ing risk following implant surgery in the mandibular symphysis | Clinical  
evidence and current future implant concepts in Yokohama clinic of Kana-  
gawa Dental College | Oral infection control for implantology | Immediate  
implant placement on anterior and premolar upper teeth using CT scanning  
| Seeing in to the future – External deception versus internal facts: Cone  
beam computed tomography revealing the reality.

20.00 Uhr Abendveranstaltung im „AU QUAI“ Port  
Hamburg direkt an der Elbe mit Live-Musik

### PROTHETIK PODIUM//16.15 – 18.30 Uhr

Chairmen: Prof. Dr. Peter Rammelsberg/DE, ZTM Christian Müller/DE

### REFERENTEN

Prof. Dr. Peter Rammelsberg/DE, Priv.-Doz. Dr. Andreas Bindl/CH, Dr.  
Georg Bach/DE, ZTM Andreas Kunz/DE, ZTM Tom Lassen/DE, ZTM Chris-  
tian Müller/DE

### THEMEN

Implantatplanung mit 3-D-Technologie | Einbeziehung von natürlichen  
Pfeilerzähnen unter implantatgestützten Brücken und Prothesen – Risiko  
oder ein Beitrag zum Strukturerhalt? | Passive Fit – Grundvoraussetzung für  
den prothetischen Langzeiterfolg | Gießen oder Fräsen – Welche Technik ist  
die Zukunft implantatprothetischer Versorgung? | Gestaltung und Ma-  
terialauswahl von Implantat-Abutments | Neues vom implantatprotheti-  
schen Troubleshooting

20.00 Uhr Abendveranstaltung im „AU QUAI“ Port  
Hamburg direkt an der Elbe mit Live-Musik

### CORPORATE PODIUM//16.15 – 18.30 Uhr

Chairmen: Dr. Rainer Valentin/DE, Prof. Dr. Gerd Volland, M.Sc./DE

### REFERENTEN

Prof. Dr. Uwe Rother/DE, Prof. Dr. Gerd Volland, M.Sc./DE, Dr. Urs Brod-  
beck/CH, Dr. Henrik-Christian Hollay/DE, Dr. Arnd Lohmann/DE, Dr.  
Frank G. Mathers/DE, Dr. Mathias Plöger/DE, Dr. Volker Rabald, M.Sc./DE

### THEMEN

Implantieren und Zementieren heute | Komplikationsmanagement beim  
Sinuslift | Hydrophile Implantate in allogenen Knochenblocktransplan-  
taten | Moderne Implantologiekonzepte und ästhetische Versorgungsmö-  
glichkeiten | Verschiedene Techniken zur Realisierung großvolumiger  
Augmentationen – ein Vergleich aus dem Blickwinkel der zahnärztlich/  
chirurgischen Praxis | DVT heute und in der Zukunft | Die Vorteile der oralen  
sowie der inhalativen Sedierung mit Lachgas in der Implantologie | Mög-  
lichkeiten für den Langzeiterfolg in der Implantologie

20.00 Uhr Abendveranstaltung im „AU QUAI“ Port  
Hamburg direkt an der Elbe mit Live-Musik

## PROGRAMM SAMSTAG, 6. OKTOBER 2012

### MAINPODIUM

Simultanübersetzung Deutsch/Englisch, Englisch/Deutsch  
Chairmen: Prof. Dr. Herbert Deppe/DE, Prof. Dr. Kai-Olaf Henkel/DE

- 09.00 – 09.30 Uhr Prof. Dr. Dr. Kai-Olaf Henkel/DE  
Komplikationen und Misserfolge in  
der Implantologie
- 09.30 – 10.00 Uhr Prof. Dr. Herbert Deppe/DE  
Implantate bei organtransplantierten  
Patienten – geht das?
- 10.00 – 10.45 Uhr Prof. Dr. Hans-Peter Weber/US  
Die digitale Prozesskette in der Implantat-  
prothetik
- 10.45 – 11.00 Uhr Diskussion
- 11.00 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.30 – 12.00 Uhr Prof. Dr. Anton Sculean/CH  
Innovative Techniken und Materialien  
zur Deckung von multiplen Rezessionen

### SPEZIALPODIUM

Periimplantitis: explantieren oder behandeln?

Moderation: Prof. Dr. Dr. Frank Palm/DE

- 12.00 – 12.30 Uhr Prof. Dr. Andrea Mombelli/CH  
Epidemiologie der Periimplantitis:  
Fakten und Fiktion
- 12.30 – 13.30 Uhr Diskussion mit den Referenten:  
Prof. Dr. Herbert Deppe/DE  
Prof. Dr. Andrea Mombelli/CH  
Prof. Dr. Anton Sculean/CH

13.30 – 14.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

## PROGRAMM SAMSTAG, 6. OKTOBER 2012

Chairmen: Dr. Georg Bach/DE, Dr. Bernd Quantius, M.Sc./DE

- 14.30 – 15.00 Uhr Prof. Dr. Peter Rammelsberg/DE  
Effekte simultaner Augmentationsverfahren  
auf die Implantatprognose
- 15.00 – 15.30 Uhr Priv.-Doz. Dr. Torsten Mundt/DE  
Mini-Implantate im zahnlosen Kiefer –  
Eine multizentrische Studie in deutschen  
Zahnarztpraxen
- 15.30 – 16.00 Uhr Prof. Dr. Dr. George Khoury/DE  
Multifunktionaler Einsatz von Hyaluron-  
säure (HA) – für perfektes Regenerations-  
Management
- 16.00 – 16.15 Uhr Abschlussdiskussion
- ab 16.15 Uhr Mitgliederversammlung der DGZI

## PROGRAMM HELFERINNEN

Das Programm für die Helferinnen finden Sie auf [www.oemus.com](http://www.oemus.com) und  
[www.dgzi-jahreskongress.de](http://www.dgzi-jahreskongress.de)

### Unter anderem:

- Kompaktseminar „Parodontologie in der Praxis“
- Seminar zur Hygienebeauftragten
- Ausbildung zur Qualitätsmanagementbeauftragten
- GOZ-Seminar

## ORGANISATORISCHES

### Veranstaltungsort/Hotelunterkunft

Grand Elysee Hotel Hamburg, Rothenbaumchaussee 10, 20148 Hamburg  
Tel.: 040 41412-0, Fax: 040 41412-733, [www.grand-elysee.com](http://www.grand-elysee.com)

### Kongressgebühren

42. Internationaler Jahreskongress der DGZI (Freitag, 5. Oktober bis Samstag, 6. Oktober 2012)		
Zahnarzt/Zahntechniker DGZI-Mitglied		245,- €*
Zahnarzt/Zahntechniker Nichtmitglied		295,- €*
Assistenten (mit Nachweis) DGZI-Mitglied		120,- €*
Assistenten (mit Nachweis) Nichtmitglied		135,- €*
Studenten (mit Nachweis)		nur Tagungspauschale

\* Die Buchung erfolgt inkl. 7% MwSt. im Namen und auf Rechnung der DGZI e.V.  
Frühbucherrabatt für alle Anmeldungen bis zum 29. Juli 2012  
5% auf die Kongressgebühr.

### Helferinnen

Vorträge oder GOZ-Seminar (Fr.)	85,- € zzgl. MwSt.
Seminar A oder Seminar B (Sa.)	85,- € zzgl. MwSt.

### Tagungspauschale\*\*

90,- € zzgl. MwSt.  
\*\* Umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen. Die Tagungspauschale ist  
für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

### Abendveranstaltung im „AU QUAI“ Port Hamburg

Genießen Sie Hamburg, wo es am schönsten ist: direkt an der Elbe – im  
Herzen des Hafens! Lassen Sie sich mit frischen Kreationen und un-  
vergesslicher Atmosphäre verwöhnen ...

Preis pro Person 69,- € inkl. MwSt.  
(inkl. Abendessen, Wein, Bier, Softdrinks, Transfer und musikalische Unterhaltung)

Nähere Informationen zu den Workshops, zum Programm, zu den Semi-  
naren und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter  
[www.oemus.com](http://www.oemus.com) oder auf [www.dgzi-jahreskongress.de](http://www.dgzi-jahreskongress.de)

Anmeldeformular per Fax an  
0341 48474-390  
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig

ZT 7+8/12

Für den 42. Internationalen Jahreskongress der DGZI vom 5. bis 6. Oktober 2012 in Hamburg melde ich folgende Personen  
verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einem Workshop teilnehmen können.

<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ①	Workshops ZA	Pre-Congress WS
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ②	1. Staffel: ___	<input type="checkbox"/> oder <input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/> ③	2. Staffel: ___	<input type="checkbox"/> GOZ-Seminar
		(Nr. eintragen)	<input type="checkbox"/> Seminar A
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit		DGZI-Mitglied	Podium (ZA)
			Programme ZAH

<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ①	Workshops ZA	Pre-Congress WS
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ②	1. Staffel: ___	<input type="checkbox"/> oder <input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/> ③	2. Staffel: ___	<input type="checkbox"/> GOZ-Seminar
		(Nr. eintragen)	<input type="checkbox"/> Seminar A
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit		DGZI-Mitglied	Podium (ZA)
			Programme ZAH

Abendveranstaltung: \_\_\_ (Bitte Personenzahl eintragen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den 42. Inter-  
nationalen Jahreskongress der DGZI erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail:

## Neue Qualitätspinsel

Die N.era porcelain brushes von Smile Line sind exklusiv bei Goldquadrat erhältlich.

Der N.era setzt neue Maßstäbe bei Keramikpinseln für dentale Anwendungen. Smile Line ist es

Aufgrund der Universalgewinde sind die Pinselspitzen zu 100 % kompatibel mit der ge-



gelingen, die positiven Eigenschaften von Naturhaarpinseln zu verbessern und insbesondere die Pinselspitze hochstabil zu gestalten. Diese besteht aus einer speziell bearbeiteten Polyamid-Faser. Die gewonnenen Eigenschaften entsprechen genau den Anforderungen der Zahntechniker: hohe Elastizität sowie Stabilität in der Spitze und optimale Wasseraufnahme im Pinsel. Dank des Herstellungsprozesses ist es möglich, immer den gleichen Qualitätspinsel zu produzieren. Dies bedingt eine lange Lebensdauer und konstante Qualitätskriterien.

samen „Smile Line Instrumentenlinie“. In Deutschland sind die neuen N.era-Pinsel exklusiv über Goldquadrat zu beziehen. Die Pinselspitzen und Handgriffe sind sowohl im Set als auch einzeln erhältlich. **ZT**

### ZT Adresse

GOLDQUADRAT GmbH  
Büttnerstraße 13  
30165 Hannover  
Tel.: 0511 449897-0  
Fax: 0511 449897-44  
info@goldquadrat.de  
www.goldquadrat.de

## Lebensechte Zahnästhetik

Die breite Farben- und Formenpalette der GOLDENT EXCLUSIVE Kunststoffzähne gewährleistet individuell abgestimmten Zahnersatz.

Die GOLDENT EXCLUSIVE Kunststoffzähne werden mit der Mehr-Farbschichten-Technologie hergestellt und sind nach der VITA-Farbenkarte in 44 Formen und in 16 Farben (A1-D4) erhältlich, wobei die Anpassung der Farben an die

fekte – darunter gut sichtbare inneren Mamelone, zart sichtbare Schmelzfleckchen und Risse – machen den Zahnersatz aus GOLDENT EXCLUSIVE zu einer sehr ästhetischen und lebensechten Erscheinung. Die sorgfältig ausgearbeiteten Schneidekantendetails erscheinen in einer Transparenz, die einen ausgeglichenen, natürlichen Effekt ausstrahlt.

Als Ausgangsstoff wird für die GOLDENT EXCLUSIVE Kunststoffzähne ein modifiziertes Polymer mit hohem Molekulargewicht und mit Doppel-Kreuzverbund verwendet. Der mit einer prä-

zisen Technologie polymerisierte Ausgangsstoff gewährleistet optimale physikalische und chemische Eigenschaften für die ästhetischen GOLDENT EXCLUSIVE Kunststoffzähne. Neben erhöhten Härtewerten, guter Abrasionsfestigkeit und optimaler Farbstabilität kann der Zahnersatz auch mit Unanfälligkeit gegen Plaque und einer leichten Polierbarkeit überzeugen. **ZT**

### ZT Adresse

DENTDEAL Service & Vertrieb e.K.  
Heininger Str. 3  
94036 Passau  
Tel.: 0851 88697-0  
Fax: 0851 88697-29  
info@dentdeal.com  
www.dentdeal.com

Unter dem Gesichtspunkt der Umweltentlastung durch geringeren Materialeinsatz wurden die bisherigen Auftragsbeuteln neu konzipiert. Dank neuer Produktionsverfahren wird durch die neue Ausführung der Auftragsbeutel ca. 25 % weniger Rohstoff verbraucht. Der Preis für den Anwender ist stabil geblieben. Die praktische Doppelkammer (Kängurutasche) erleichtert das Mitsenden von Laboraufträgen und Notizen, ohne dass diese durch Feuchtigkeit beeinträchtigt werden. Die Haupttasche des Laborauftragsbeutels wird mit einem Gripverschluss schnell und leicht verschlossen. Drei Beschriftungstreifen sind für zusätzlich Vermerke vorgesehen. Verarbeitungsmuster der neuen Laborauftragsbeuteln von



BEYCODENT sind direkt über das Infotelefon oder im Internet abrufbar. BEYCODENT vertreibt neben den Laborauftragsbeuteln u.a. auch Schilder, Stempel und Formulare für Labor und Praxis. **ZT**

### ZT Adresse

BEYCODENT  
Wolfsweg 34  
57562 Herdorf  
Tel.: 02744 9200-17  
Fax: 02744 766  
service@beycodent.de  
www.beycodent.de

Normfarbe ausgezeichnet ist. Der Zahnersatz ist sowohl bei Partiellen- als auch bei Totalprothesen möglich. Die GOLDENT EXCLUSIVE Kunststoffzähne erfüllen die ständig wachsenden Qualitätserwartungen des Marktes. Die bei der Gestaltung der Frontzähne verwendeten Spezial-

ANZEIGE



www.zwp-online.info

FINDEN STATT SUCHEN.

ZWP online

www.zwp-online.at

Auch in Österreich und der Schweiz!

www.zwp-online.ch



# Digitale Dentale Technologien

Metalle im digitalen dentalen Workflow

|| 1./2. FEBRUAR 2013 || HAGEN || DENTALES FORTBILDUNGSZENTRUM HAGEN ||

SCAN MICH



**Bilder DDT 2012**  
QR-Code einfach  
mit dem Smartphone  
scannen (z. B. mithilfe  
des Readers Quick Scan)

HAUPTSPONSOR



0377115

**FAXANTWORT**

**0341 48474-390**

Bitte senden Sie mir das Programm zum Symposium  
**DIGITALE DENTALE TECHNOLOGIEN**  
am 1./2. Februar 2013 in Hagen zu.

E-MAIL

STEMPEL

ZT7+8/12